

Die Verwaltungen und die Verkehrsunternehmen werden nachdrücklich aufgefordert, in Zukunft unter Einbeziehung der Politik sehr viel enger mit- und untereinander zusammenzuarbeiten und frühzeitig zum Fahrplanwechsel 2016 die Themen zur Verbesserung des ÖPNV aufzugreifen. Mit Blick hierauf sollen die Beratungen zeitnah geführt werden, um über die jeweiligen Stadtgrenzen hinaus zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger Verbesserungen und Lösungen anbieten zu können.

Ein erfolgreicher Schritt in der regionalen Zusammenarbeit soll die Umsetzung der angedachten Verbesserungen und Optimierungen im Busnetz Wachtberg – Godesberg sowie Hardtberg-Alfter – Bornheim-Meckenheim sein und dies in der Folge auch als Vorbild für andere links- oder rechtsrheinische Projekte dienen.